



Swiss
Chamber
Music
Festival

11.–20.
Sept.
2026

The Favourites
of Switzerland

Adelboden
Frutigen
Kandersteg

Festivalprogramm

11.–20.09.2026

Fr. 11.09.

Nicht öffentlich

Schülerkonzert
I Salonisti

20 00 Uhr | Seite 9
Reformierte Kirche Adelboden
Eröffnungskonzert
I Salonisti
After Concert Apéro

Sa. 12.09.

20 00 Uhr | Seite 11
Holzfachschule Frutigen
Preisträgerkonzert
Ensemble Brisæ &
Goran Kovačević
After Concert Apéro

So. 13.09.

19 00 Uhr | Seite 13
Badi Lounge Frutigen
Da Capo Konzert
Eoin Ducrot, Alex &
Castro Balbi
Barbetrieb

Mi. 16.09.

11 00 Uhr | Seite 24
Dorfplatz Adelboden
Amuse-Bouche

16 00 Uhr | Seite 24
Dorfplatz Adelboden
Klavier um vier

17 00 Uhr | Seite 24
Dorfplatz Adelboden
Schtärnschtung:
Junge Menschen
machen Musik

20 00 Uhr | Seite 15
Reformierte Kirche Adelboden
Volksmusik
Geza Quartet &
Thomas
Aeschbacher
After Concert Apéro

Do. 17.09.

11 00 Uhr | Seite 24
Dorfplatz Adelboden
Amuse-Bouche

16 00 Uhr | Seite 24
Dorfplatz Adelboden
Klavier um vier

17 00 Uhr | Seite 24
Dorfplatz Adelboden
Schtärnschtung:
Junge Menschen
machen Musik

20 00 Uhr | Seite 17
Reformierte Kirche Adelboden
Preisträgerkonzert
A-Delta Trio
After Concert Apéro

Fr. 18.09.

11 00 Uhr | Seite 24
Dorfplatz Adelboden
Amuse-Bouche

15 30 Uhr | Seite 24
Kirchgemeindehaus
Adelboden
Singen mit
Timo Waldmeier

17 00 Uhr | Seite 24
Dorfplatz Adelboden
Singen mit
Timo Waldmeier

20 00 Uhr | Seite 19
Ideenwerkstatt Künzi + Knutti
Adelboden
Preisträgerkonzert
Mars Quartett
After Concert Apéro

Sa. 19.09.

Seite 25
KonzertkuITOUR
mit Katrin Lüthi

11 00 Uhr | Seite 24
Dorfplatz Adelboden
Amuse-Bouche

14 00 Uhr | Seite 24
Dorfplatz Adelboden
Roter Teppich:
SCMF trifft
KanderKultur

20 00 Uhr | Seite 21
Reformierte Kirche Adelboden
Preisträgerkonzert
Zürich Saxophone
Quartet
After Concert Apéro

So. 20.09.

Seite 25
KonzertkuITOUR
mit Katrin Lüthi

17 00 Uhr | Seite 23
Reformierte Kirche Adelboden
Schlusskonzert
Trio Entre Vias
After Concert Apéro

Täglich

Dorfplatz Adelboden
Festivalklavier

Editorial



URS PFENNINGER
Präsident des Vereins
SCMF

Liebe Freund:innen der Kammermusik

Es ist mir eine besondere Freude, Sie zum Swiss Chamber Music Festival 2026 zu begrüßen – nach vielen Jahren im Vorstand erstmals als Präsident. Mit Zuversicht stehen wir an einem Wendepunkt: Wir wollen Bewährtes bewahren und zugleich mutig neue Wege einschlagen, um die Kammermusik noch lebendiger in unserer Region zu verankern.

Ein wichtiger Schritt ist die vertiefte Zusammenarbeit mit KanderKultur. Dieser in der Region fest verwurzelte Verein bringt eine beeindruckende Vielfalt und eine junge, dynamische Energie ein. Besonders freut es mich, mit Yannick Brunner erstmals einen Vertreter von KanderKultur in unserem Vorstand willkommen zu heissen. Diese Verbindung stärkt unsere lokale Verankerung und eröffnet neue Perspektiven für die Zukunft.

Unser Herzstück bleibt der Spitzennachwuchs. Die Förderung herausragender junger Ensembles ist seit jeher unsere DNA. Gleichzeitig öffnen wir den Horizont: 2026 möchten wir unterschiedliche musikalische Kulturen enger mit der Klassik verweben. Sie werden erleben, wie nicht-klassische Musiker:innen gemeinsam mit unseren Preisträgerensembles auftreten. Dieser Dialog der Stile – offen, neugierig, nicht elitär – prägt bereits die Rahmenkonzerte und die Eröffnung.

Da wir uns mitten in diesem Prozess der Öffnung befinden, ist vieles noch im Fluss. Diese lebendige Dynamik macht das Festival nahbar, überraschend und voller Aufbruch. Mein Dank gilt allen Mitwirkenden, Partnern & Sponsoren, dem Vorstand und speziell unserer langjährigen Geschäftsführerin Christine Lüthi. Der grösste Dank aber gebührt Ihnen, geschätztes Publikum. Lassen Sie uns gemeinsam entdecken, wie klassische Musik heute klingen kann – grenzüberschreitend, regional verwurzelt und voller neuer Impulse.

Herzlich,
Urs Pfenninger

Der Vorstand 2026



Das Swiss Chamber Music Festival ist für uns ...

Hohe Qualität
Weiterentwicklung
Musik erleben
Wertvolles Schmuckstück
Neuentdeckungen
Austausch
Kulturgut
Nachwuchsförderung
Farbig
Klangvielfalt
Familiär
Leidenschaftlich
Inspiration
Austausch
Neue Hörräume
Besondere Erfahrung
Berührung
Sinnstiftendes Engagement
Touristisches Juwel
Genuss

Roter Teppich: SCMF trifft KanderKultur

Am 19. September 2026 verwandelt sich der Dorfplatz in Adelsboden in einen Ort des Kennenlernens: Das Swiss Chamber Music Festival und KanderKultur begegnen sich und öffnen ihre Türen füreinander – und für alle, die vorbeikommen.

Was verbindet ein Kammermusikfestival mit einem Verein, der seit 15 Jahren Discos, Lesungen und Konzerte organisiert, vom Frutigländer Lokalhelden bis zu Patent Ochsner? Mehr, als man auf den ersten Blick vermuten würde. Denn beide glauben daran, dass Kultur Menschen zusammenbringt.

Der Tag der Begegnung beginnt entspannt: Ab 11 Uhr laden ein Infostand und ein Apéro zum Verweilen ein, während auf der Dorfplatzbühne das Zürich Saxophone Quartet zum Amuse-Bouche lädt. Um 14 Uhr erzählen Reto Grossen, Gründer von KanderKultur, DJ und Kulturmensch aus Leidenschaft und Christine Lüthi, Musikerin, Leiterin des Kammermusikfestivals, was sie antreibt. Sie sprechen über die Zusammenarbeit zwischen KanderKultur und SCMF, stellen sich gegenseitig vor, schälen Gleiches, Ähnliches und Unterschiedliches heraus.

Direkt im Anschluss präsentiert KanderKultur ein Kurzkonzert des Blues- und Bluegrass-Duos Lucky Romano – für Passant:innen, Neugierige und Stammgäste.

Das Projekt «Roter Teppich» ist eine Einladung zum Hinschauen, Zuhören und Miterleben, wie aus zwei Welten eine gemeinsame werden kann.

Die Preisträgerensembles

«Was erwartet ihr von eurem Auftritt am Swiss Chamber Music Festival?»



«Am Swiss Chamber Music Festival geht es uns vor allem darum, gemeinsam mit dem Publikum besondere Momente zu kreieren. Wir möchten einen Raum der echten Verbundenheit und des gemeinsamen Erlebens schaffen, in dem wir – wenn auch nur für kurze Zeit – dem Alltag entfliehen und etwas erleben können, das unmittelbarer und menschlicher ist.»

ENSEMBLE BRISAE

«Wir möchten unsere ganz eigene Vision des Saxophon-Trios vermitteln und die Vielseitigkeit des Instruments in kammermusikalischem Rahmen präsentieren. Wir hoffen, sowohl mit unseren Musikerkolleg:innen als auch mit dem Publikum in Kontakt zu treten und unsere Präsenz in der Schweizer Musikszene weiter zu festigen.»

A-DELTA TRIO



«Wir hoffen, das Publikum anzusprechen, damit es schöne Musik geniessen kann, und hoffen, dass dies über den reinen Musikgenuss hinausgeht und bei jedem einzelnen Zuhörer und jeder einzelnen Zuhörerin tiefere Gefühlsregungen weckt.»

MARS QUARTETT

«Wir freuen uns ganz besonders darauf, ein neues Werk im Rahmen eines so hochkarätigen Festivals uraufzuführen. Es ist zudem eine grossartige Gelegenheit, ein neues Publikum anzusprechen, insbesondere in den Gesprächen nach den Konzerten. Und vielleicht erkunden wir sogar die Umgebung und unternehmen eine kleine Wanderung!»

ZÜRICH SAXOPHONE QUARTET





Rahmenprogramm Fr. 11.09.

FESTIVALKLAVIER

Bühne frei für alle: Das Festivalklavier wartet auf dem Dorfplatz Adelboden darauf, bespielt zu werden.

Details Seite 24

Fr. 11.09.
20 00 Uhr

Reformierte Kirche
Adelboden

Eröffnungskonzert Back to Hollywood I Salonisti

Piotr Plawner, Violine
Miša Stefanovic, Violine
Orlando Theuler, Violoncello
Ivan Nestic, Kontrabass
Gerardo Vila, Klavier

Seit ihrer Gründung 1981 lassen I Salonisti bewusst Grenzen zwischen U- und E-Musik, zwischen gewohnt und ungewohnt verschwinden. Weltbekannt wurde das Ensemble als Bordorchester im Film «Titanic». Heute Abend widmen sich I Salonisti unter dem Titel «Back to Hollywood» mitreissender Filmmusik von «Psycho» über «Casablanca» bis – natürlich – «Titanic».

Konzertprogramm

CHARLIE CHAPLIN
(1889–1977)

Lunchtime - Smile (Modern Times)

HAROLD ARLEN (1905–1986)
Medley (The Wizard of Oz)

HERMAN HUPFELD
(1894–1951)

As time goes by (Casablanca)

ERICH WOLFGANG
KORNGOLD (1897–1957)
Thema (Kings Row)

BERNHARD HERMANN
(1911–1975)
Thema (Psycho)

HENRY MANCINI (1924–1994)
Moon River (Breakfast at Tiffany's)

ENNIO MORRICONE
(1928–2020)
Man with a Harmonika (Once Upon a Time in the West)

NINO ROTA (1911–1979)
Godfather Waltz (Godfather II)

JOHN WILLIAMS (*1932)
Thema (Schindler's List)

JAMES HORNER (1953–2015)
Nearer my God to thee (Titanic)
My Heart will go on (Titanic)

JERRY BOCK (1928–2010)
Medley (Fiddler on the Roof)

Programmänderungen vorbehalten

After Concert Apéro



Sa. 12.09.
20 00 Uhr

Holzfachschule
Frutigen

Preisträgerkonzert Ensemble Brisæ & Goran Kovačević

Jessica Walgenwitz, Flöte
Ulysse Othenin-Girard, Oboe
Yasmine Urquhart, Klarinette
Lili Szutor, Fagott
Eloy Tamò, Horn
Goran Kovačević, Akkordeon

Fünf Musiker:innen, eine gemeinsame Sprache – das ist das Ensemble Brisæ. «Was unser Ensemble so besonders macht, zeigt sich in der Art und Weise, wie wir einander zuhören, aufeinander reagieren und uns gegenseitig ausgleichen», sind sich die Ensemblemitglieder einig. Ihre Proben seien kein starres Gerüst, sondern ein lebendiger Prozess, ein Raum, in dem Neugier, Offenheit und auch Verletzlichkeit Platz hätten. Diesen Geist wollen die Musiker:innen auch in ihre Konzerte einfließen lassen. So trifft das Ensemble Brisæ heute Abend mit einem bunten Jazz-Programm auf Goran Kovačević: Der Schweizer Akkordeonist und Professor am Vorarlberger Konservatorium ist in vielen Stilen zuhause, sowohl als Solist wie auch als Kammermusiker, von Balkan-Folklore über Jazz bis Tango.

Konzertprogramm

SAMUEL BARBER (1910–1981)
Summer Music

VALERIE COLEMAN (*1970)
Umoja
Tzigane

GORAN KOVAČEVIĆ (*1971)
Gipsy Heart (Akkordeon-Solo)

RICHARD GALLIANO (*1950)
Tango pour Claude

LUCIANO BERIO (1925–2003)
Opus Number Zoo

DAVE BRUBECK (1920–2012)
Blue Rondo à la Turk

GORAN KOVAČEVIĆ
Passion
Funky Wall

Programmänderungen vorbehalten

Rahmenprogramm

Sa. 12.09.

FESTIVALKLAVIER

Bühne frei für alle: Das
Festivalklavier wartet auf dem
Dorfplatz Adelboden darauf,
bespielt zu werden.

Details Seite 24

After Concert Apéro

Das Konzert wird unterstützt durch die
Allenbach Solarholzbauer Frutigen


ALLENBACH
diesolarholzbauer



Rahmenprogramm So. 13.09.

FESTIVALKLAVIER
Bühne frei für alle: Das
Festivalklavier wartet auf dem
Dorfplatz Adelboden darauf,
bespielt zu werden.

Details Seite 24

So. 13.09.
19 00 Uhr

Badi Lounge
Frutigen

Da Capo Konzert Eoin Ducrot, Alex & Castro Balbi

Eoin Ducrot, Violine
Alex Balbi, Violine
Castro Balbi, Violoncello

Eoin Ducrot ist dem treuen Publikum des Swiss Chamber Music Festivals ein vertrautes Gesicht – zuletzt trat er 2019 als Mitglied des Preisträgerensembles Opalio Trio in Adelboden auf. Nun kehrt er im Rahmen des Da Capo Konzerts zurück, diesmal in Begleitung zweier befreundeter Musiker: Alex und Castro Balbi. Ihr gemeinsames Programm führt durch drei Welten der Streichmusik, von Barock über irischen und nordischen Folk bis hin zu feurigem Gypsy. Ein Abend voller Kontraste, so facettenreich wie die Musiker selbst.

Konzertprogramm

ANTONIO VIVALDI (1678–1741)
Folia

TARQUINO MERULA
(1595–1665)
La Pusterla
Ciaccona

Eine Auswahl an irischer und
nordischer Folk Music

ION VOICU (1923–1997)
Hora Martisorului

GRIGORAS DINICU
(1889–1949)
Hora Staccato

VITTORIO MONTI (1868–1922)
Czardas

Programmänderungen vorbehalten

Barbetrieb vor und nach dem Konzert



Rahmenprogramm Mi. 16.09.

AMUSE-BOUCHE
Musikalische Appetithäppchen und Gespräch mit dem Geza Quartet & Thomas Aeschbacher.
11 00 Uhr, Dorfplatz Adelboden

KLAVIER UM VIER
16 00 Uhr, Dorfplatz Adelboden

SCHTÄRNSCHTUNG: JUNGE MENSCHEN MACHEN MUSIK
17 00 Uhr, Dorfplatz Adelboden

FESTIVALKLAVIER
Bühne frei für alle: Das Festivalklavier wartet auf dem Dorfplatz Adelboden darauf, bespielt zu werden.

Details Seite 24



Mi. 16.09.
20 00 Uhr

Reformierte Kirche
Adelboden

Volksmusik Geza Quartet & Thomas Aeschbacher

Tibor Mátyás, Violine
Géza Jónás Jr., Kontrabass
Fülöp Jónás, Schlagzeug
Géza Jónás Sr., Cimbalom
Thomas Aeschbacher, Schwyzerörgeli

Ungarische Folklore und Schweizer Tradition kommen bei dieser spannenden Begegnung zusammen: Das Géza Quartet ist in Adelboden längst bekannt für sein leidenschaftliches Spiel und hat unter den Einheimischen wie auch unter Tourist:innen zahlreiche Fans. Nun bringt der Schweizer Musiker Thomas Aeschbacher als musikalischer Partner der vier gestandenen Herren eine neue Klangfarbe mit rein – die des Schwyzerörgeli. Thomas Aeschbacher wurde 1966 in Burgdorf geboren und erlernte das Schwyzerörgeli-Spiel von seinem Vater Werner. Seit den Neunzigerjahren ist er Mitglied der innovativen Volksmusik-Formation Pflanzplätz und arbeitet zudem als Dozent an der Hochschule der Künste Bern (HKB).

After Concert Apéro

Das Konzert wird unterstützt durch die Spar- und Leihklasse Frutigen





Rahmenprogramm

Do. 17.09.

AMUSE-BOUCHE

Musikalische Appetithäppchen und Gespräch mit dem A-Delta Trio.

11 00 Uhr, Dorfplatz Adelboden

KLAVIER UM VIER

16 00 Uhr, Dorfplatz Adelboden

SCHTÄRN-SCHTUNG: JUNGE

MENSCHEN MACHEN MUSIK

Holzbläser:innen der MUSIKA
Musikschule & A-Delta Trio

17 00 Uhr, Dorfplatz Adelboden

FESTIVALKLAVIER

Bühne frei für alle: Das
Festivalklavier wartet auf dem
Dorfplatz Adelboden darauf,
bespielt zu werden.

Details Seite 24

Do. 17.09.
20 00 Uhr

Reformierte Kirche
Adelboden

Preisträgerkonzert – 1. Preis ex aequo A-Delta Trio

Maria Chamizo Martin, Saxophon
Alvaro Rodríguez Cabezas, Saxophon
Miguel Fernández de la Fuente, Saxophon

Ein Saxophon-Trio? Das hört man wirklich nicht oft – und es gibt auch sehr wenig Originalliteratur. Das A-Delta Trio betritt als eines der wenigen professionellen Ensembles dieser Art konsequent Neuland. «Wir haben den Mangel an Originalwerken in eine unserer grössten Stärken verwandelt», sagen die drei Musiker:innen, «und durch sorgfältige Bearbeitungen und neue Kompositionsaufträge unsere einzigartige musikalische Sprache entwickelt.» Überzeugt haben sie damit auch die Jury: So teilt sich das A-Delta Trio den ersten Platz der Orpheus Competition mit dem Zürich Saxophone Quartet. Den im Preis enthaltenen Kompositionsauftrag erteilte das Ensemble an die Komponistin und Violinistin Aline Sarah Müller, die zurzeit an der Hochschule für Musik und Tanz Köln studiert.

Konzertprogramm

GUIOMAR ORTIZ (*1999)
Funken

LEÓ WEINER (1885–1960)
Trio in G-Moll, op. 6
(Arr. A-Delta Trio)

ALINE SARAH MÜLLER
(*2001)
Uraufführung
(Auftragskomposition)

ALEXANDRE TANSMAN
(1897–1986)
Suite für Bläsertrio
(Arr. A-Delta Trio)

GEORGE GERSWHIN
(1898–1937)
Three Preludes
(Arr. A-Delta Trio)

Programmänderungen vorbehalten

After Concert Apéro



Rahmenprogramm

Fr. 18.09.

AMUSE-BOUCHE

Musikalische Appetithäppchen
und Gespräch mit dem Mars
Quartett.

11 00 Uhr, Dorfplatz Adelboden

SINGEN MIT TIMO WALDMEIER

15 30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Adelboden

SINGEN MIT TIMO WALDMEIER

17 00 Uhr, Dorfplatz Adelboden

FESTIVALKLAVIER

Bühne frei für alle: Das
Festivalklavier wartet auf dem
Dorfplatz Adelboden darauf,
bespielt zu werden.

Details Seite 24

Fr. 18.09.
20 00 Uhr

Ideenwerkstatt
Künzi + Knutti AG Adelboden

Preisträgerkonzert 2. Preis Mars Quartett

Anastasia Dziadevych, Violine
Sofia Goetz, Violine
Remea Friedrich, Viola
Milo Ferrazzini, Violoncello

Internationalität als künstlerisches Programm – die Musiker:innen des Mars Quartetts vereinigen schweizerische, italienische, deutsche und ukrainische Wurzeln. Die verschiedenen Hintergründe und Perspektiven erlebt das Ensemble auch künstlerisch als grosse Stärke: «Diese Kombination bietet uns eine riesige Palette an Ideen, aus denen wir schöpfen können. Der Beitrag, den jeder von uns leistet, hilft uns, über den Tellerrand hinauszuschauen und originelle Wege zu finden, Musik zu machen.» Der Hackbrettspieler und Komponist Christoph Pfändler bewegt sich mit Leichtigkeit zwischen Volksmusik, Pop, Klassik und Heavy Metal. Er spielt in verschiedenen Formationen und ist seit 2013 festes Mitglied in der Band des Schweizer Hitparadenstürmers Kunz. Das Mars Quartett erteilte ihm den gewonnenen Kompositionsauftrag.

Konzertprogramm

JOSEPH HAYDN (1732–1809)
Streichquartett in C-Dur
op. 20 Nr. 2

CHRISTOPH PFÄNDLER
(*1992)
Auftragskomposition
(Uraufführung)

JOHANNES BRAHMS
(1833–1897)
Streichquartett Nr. 2
in a-Moll, op. 51

Programmänderungen vorbehalten

After Concert Apéro

Das Konzert wird unterstützt durch die
Künzi und Knutti AG Adelboden



Rahmenprogramm Sa. 19.09.

AMUSE-BOUCHE
Musikalische Appetithäppchen
und Gespräch mit dem
Zürich Saxophone Quartet
11 00 Uhr, Dorfplatz Adelboden

ROTER TEPPICH:
SCMF TRIFFT KANDERKULTUR
Gespräch, Apéro und Konzert
14 00 Uhr, Dorfplatz Adelboden

KonzertkulTOUR mit
Katrin Lüthi

FESTIVALKLAVIER
Bühne frei für alle: Das
Festivalklavier wartet auf dem
Dorfplatz Adelboden darauf,
bespielt zu werden.

Details Seiten 24 und 25

Sa. 19.09.
20 00 Uhr

Reformierte Kirche
Adelboden

Preisträgerkonzert 1. Preis ex aequo Zürich Saxophone Quartet

Juan David Toro Martin, Saxophon
Tadej Panče, Saxophon
Christian Kunz, Saxophon
Héctor Sobrino Bazaga, Saxophon

Vier Saxophone, eine gemeinsame Stimme – das Saxophonquartett gilt in der Kammermusik noch immer als eher seltene Besetzung, aber gerade das SCMF belegt seit einigen Jahren, dass sich das ändert. Dazu trägt auch das Zürich Saxophone Quartet, gegründet 2023 an der Zürcher Hochschule der Künste ZhdK, bei. Eine «einzigartige und ausgewogene künstlerische Identität» sei es, was ihr Ensemble ausmache, sagen die Musiker selbst. So vereinen die vier Saxophonisten, die aus Spanien, Slowenien und der Schweiz kommen, vielfältige musikalische Biografien und Hintergründe zu einem unverwechselbaren Klang. Für das Auftragswerk kommt Mathieu Corajod in die Kränze: Der französisch-schweizerische Komponist versteht jedes seiner Stücke als künstlerisches Experiment, mit dem er Konventionen und Erwartungen in Frage stellen will.

Konzertprogramm

CARLO GESUALDO
(1566–1613)
Itene, o miei sospiri
Tu m'uccidi, o crudele
Moro, lasso, al mio duolo

MATHIEU CORAJOD (*1989)
Uraufführung
(Auftragskomposition)

JEAN-PHILIPPE RAMEAU
(1683–1764)
Suite in e-Moll, RCT2

ALEXANDER GLAZUNOV
(1865–1936)
Saxophon Quartett, op. 109

Programmänderungen vorbehalten

After Concert Apéro



Rahmenprogramm

So. 20.09.

KonzertkulTOUR mit
Katrín Lüthi

FESTIVALKLAVIER

Bühne frei für alle: Das
Festivalklavier wartet auf dem
Dorfplatz Adelboden darauf,
bespielt zu werden.

Details Seiten 24 und 25

So. 20.09.
17 00 Uhr

Reformierte Kirche
Adelboden

Schlusskonzert Trio Entre Vias

Thomas Demenga, Violoncello
Matthias Schranz, Violoncello
Philipp Moll, Kontrabass

Zwei Celli und ein Kontrabass: Thomas Demenga, Matthias Schranz und Philipp Moll kommen aus unterschiedlichen musikalischen Welten, doch ihre Neugier und Spielfreude vereint sie zu einem innovativen Trio. So schlagen sie nicht nur mit ihrer besonderen Besetzung eigene Wege ein – sie bringen auch stilistisch eine spannende Bandbreite mit: Am heutigen Schlusskonzert kombiniert das Ensemble arrangierte Werke von Johann Sebastian Bach mit eigenen Stücken und Arrangements von Rock über Pop bis World Music.

Konzertprogramm

JOHANN SEBASTIAN BACH
(1685–1750)
Cello Suite in Es-Dur,
neu definiert

PHILIPP MOLL (*1980)
Bergwärts West
Alma

JOHANN SEBASTIAN BACH
Zwei Choräle
(Arr. Demenga)

MATTHIAS SCHRANZ (*1974)
Legend

THOMAS DEMENGA (*1954)
Jazz

JOHANN SEBASTIAN BACH
Choral
(Arr. Demenga)

MIECZYSLAW WEINBERG
(1919–1996)
Cello Solosonate op. 72 Nr. 1
neu definiert

Programmänderungen vorbehalten

After Concert Apéro

Rahmenprogramm

Amuse-Bouches

Musik mitten im Dorfgeschehen: Die Preisträgerensembles spielen jeweils am Vormittag ihres Abendkonzerts auf dem Dorfplatz Adelboden, eingeflochten in die Klänge des Alltags und der Vorbeigehenden. Sie brauchen kein Ticket. Kommen Sie vorbei, verweilen Sie für ein paar Takte oder bis zum Schluss. Nach den Amuse-Bouches stehen die Musiker:innen auch für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

Mi 16.09. | 11 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden
GEZA QUARTET & THOMAS AESCHBACHER

Do 17.09. | 11 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden
A-DELTA TRIO

Fr 18.09. | 11 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden
MARS QUARTETT

Sa 19.09. | 11 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden
ZÜRICH SAXOPHONE QUARTET

Singen

Gemeinsames Singen schafft Verbundenheit: Zwischen Jung und Alt, Klein und Gross, Berg und Tal. Timo Waldmeier lädt im Rahmen des Swiss Chamber Music Festivals zum Singen ein, an dem alle mitmachen dürfen. Der Dirigent schloss 2022 sein Masterstudium in Chorleitung an der Hochschule für Musik Basel ab. Er ist unter anderem musikalischer Leiter des Ensembles Lunovis sowie Leiter des Motettenchors der Region Basel.

Fr 18.09. | 15 30 Uhr | Kirchgemeindehaus Adelboden
| 17 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden

Junge Menschen machen Musik!

Kurzkonzerte auf dem Dorfplatz Adelboden unter anderem mit Musikschilder:innen der MUSIKA (Musikschule Unteres Simmental und Kandertal), der Musikschule Region Thun und der Talentförderung Hofwil.

Mi 16.09. | 16 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden | Klavier um vier
| 17 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden | Schtärnschtung

Do 17.09. | 16 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden | Klavier um vier
| 17 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden | Schtärnschtung

Fr 18.09. | 16 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden | Klavier um vier
| 17 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden | Schtärnschtung

Roter Teppich: SCMF trifft KanderKultur

Erstmals wird 2026 das Projekt Roter Teppich lanciert, bei dem jedes Jahr ein Verein zu Begegnung und Austausch eingeladen wird. Dieses Jahr: KanderKultur aus Frutigen.

Sa 19.09. | 11 00 Uhr | Dorfplatz Adelboden | Infostand & Apéro
| 14 00 Uhr | Gespräch mit Reto Grossen und Christine Lüthi, anschliessend Konzert mit Lucky Romano auf dem Dorfplatz

Festivalklavier: Bühne frei für alle!

Unser Festivalklavier steht tagsüber für Gross & Klein auf dem Dorfplatz Adelboden bereit. Wer mag, setzt sich hin und spielt für Passant:innen, ein zufällig entstehendes Publikum oder einfach für sich selbst.



KonzertkuITOUR

Musik, Natur und Bewegung: ein inspirierendes Trio! Am 19. und 20. September lädt die Wanderleiterin und Musikerin Katrin Lüthi auf ein Wander-Musik-Wochenende mit gemeinsamem Konzertbesuch ein.

Am Samstag erhalten die Teilnehmenden eine Einführung ins Konzertprogramm der Gewinner des Orpheus Wettbewerbes, des «Zürich Saxophone Quartet». Nach Möglichkeit wird eine Anspielprobe besucht. Anschliessend bleibt genügend Zeit zum Flanieren und Abendessen in Adelboden, bevor das Konzert beginnt.

Am nächsten Tag steht eine Wanderung abseits abgetretener Pfade im Gebiet Adelboden auf dem Programm. Die Wanderzeit beträgt ca. 4h, wobei die letzten 100 Höhenmeter mit einer Gondelfahrt abgekürzt werden können. Wander:innen die am Sonntag noch das Schlusskonzert um 17 Uhr besuchen möchten, werden rechtzeitig zurück sein.

WANN

Samstag 19.09. nachmittags und Sonntag 20.09.

PROGRAMM

Samstagnachmittag Anreise nach Adelboden, Besuch Anspielprobe / Kurze Konzerteinführung, 20 Uhr Konzert Zürich Saxophone Quartet / After Concert Apéro
Sonntag: Tagestour (Wanderzeit ca. 4h, > 770m < 300m)

KOSTEN

CHF 280 (Basis Doppelzimmer)

LEISTUNG

Tourenleitung / Einführung ins Konzertprogramm / Konzerteintritt / After Concert Apéro / Übernachtung Hotel*** in Adelboden

ANMELDUNG

Bis 27. August 2026 an www.lcslaufen.ch
Durchführung ab 5 Teilnehmenden

LEITUNG

Katrin Lüthi, Wanderleiterin mit eidg. FA, Musikerin

HINWEIS

Bei Schlechtwetter wird die Wanderung angepasst/gekürzt

Die AFA wünscht beste Unterhaltung



Mehrtages- und Konzertreisen
gemeinsam reisen, mehr erleben!



AFA TAXI
bringt dich sicher nach Hause



Partnerschaft mit BSC Young Boys
Firmen- und Vereinsausflug mit dem Eye-Catcher

Aufführungsorte

Dorfkirche Adelboden

Musikliebhaber:innen lieben sie wegen ihrer Akustik: Die spätgotische Kirche wurde 1433 erbaut und eignet sich auch wegen ihrer Grösse hervorragend für Konzerte mit kleineren Formationen. Die seit dem 16. Jahrhundert reformierte Kirche ist das «Herz» des Swiss Chamber Music Festivals – hier findet ein Grossteil der Konzerte statt.

Ideenwerkstatt Künzi+Knutti AG Adelboden

Wo Holz auf Musik trifft: 2022 fand das erste Konzert des Swiss Chamber Music Festivals in der wunderschön ausgebauten, dreistöckigen Ideenwerkstatt der Künzi+Knutti AG in Adelboden statt – nun steht bereits das vierte an. Grosszügige Fensterfronten sorgen für viel Licht und das verarbeitete Holz für Wärme und zeitlose Gemütlichkeit. Ein ganz besonderer Konzertort!

Badi Lounge Frutigen

Die Badi Lounge in Frutigen ist Treffpunkt Nr. 1 im Kandertal. Als Sitz des Vereins KanderKultur ist das Restaurant mit Bühne Schauplatz vieler Konzerte. Seine Kapazität vervielfacht sich, wenn Konzerte draussen möglich sind. KanderKultur ist seit 2021 künstlerischer Partner des SCMF.

Holzfachschule Frutigen

Vom Schulzimmer zur exzentrischen Konzertlocation: Die Holzfachschule Frutigen, die im Sommer 2017 eröffnet worden ist, wird bereits zum dritten Mal Schauplatz des SCMF. Im Eröffnungsjahr fanden dort sogleich die «Swiss Skills» statt, die Berufs-Schweizermeisterschaften für Zimmerleute. Dieses Jahr ist es wieder Zeit für Musik – und für die Besten der ORPHEUS Swiss Chamber Music Competition.

Informationen und Tickets

Ticket-Vorverkauf

www.kulturticket.ch
T 0900 585 887 (CHF 1.20 / Min.)
jeweils Mo bis Fr 10.30–12.30 Uhr



TOURIST CENTER ADELBODEN
Dorfstrasse 23, CH-3715 Adelboden
T +41 (0)33 673 80 80
adelboden@be-welcome.ch

TOURIST CENTER FRUTIGEN
Untere Bahnhofstrasse 14, CH-3714 Frutigen
T +41 (0)33 671 14 21
frutigen@be-welcome.ch

TOURIST CENTER KANDERSTEG
Äussere Dorfstrasse 26, CH-3718 Kandersteg
T +41 (0)33 675 80 80
kandersteg@be-welcome.ch

Tages- oder Abendkasse am Konzertort

Der Ticketverkauf öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn. Reservierte Tickets können eine Stunde vor Konzertbeginn abgeholt werden.

Türöffnung

30 Minuten vor Konzertbeginn.

Anreise

Die Festivalorte sind mit Auto erreichbar via Bern oder Interlaken auf der A6. Ausfahrt Frutigen und dann die Nebenstrassen nutzen. Mit dem Öffentlichen Verkehr führt die Reise mit der BLS (mit dem «Lötschberger») via Spiez nach Frutigen. Nach Adelboden führt der Bus der AFA ab Bahnhof Frutigen bis zur Endstation «Adelboden Post».

Ticketpreise

Kategorie 1 CHF 55.–

AHV / IV	CHF 50.–
Junge Erwachsene in Ausbildung (15 bis 25 Jahre)	CHF 10.–
Kinder bis 14 Jahre*	gratis

Kategorie 2 CHF 45.–

AHV / IV	CHF 40.–
Junge Erwachsene in Ausbildung (15 bis 25 Jahre)	CHF 10.–
Kinder bis 14 Jahre*	gratis

Kategorie 3 unnummeriert CHF 35.–

AHV / IV	CHF 30.–
Junge Erwachsene in Ausbildung (15 bis 25 Jahre)	CHF 10.–
Kinder bis 14 Jahre*	gratis

* in Begleitung einer erwachsenen Person

Festivalpass

Alle Konzerte in der besten Sitzplatzkategorie zum Vorzugspreis

Kategorie 1	CHF 350.–
AHV / IV	CHF 300.–



Ticketvorverkauf

Spezielle Regelungen

EINHEIMISCHE

Einzelticket CHF 35.– oder Festivalpass CHF 250.–
(gegen Ausweis am Schalter der Tourist Center Adelboden, Frutigen oder Kandersteg)

HOLZFACHSCHULE FRUTIGEN, BADI LOUNGE FRUTIGEN, UND IDEENWERKSTATT KÜNZI+KNUTTI AG ADELBODEN
Für die Konzerte in der Holzfachschule, in der Badilounge und in der Ideenwerkstatt sind nur Tickets der 1. Kategorie verfügbar. Die Plätze sind unnummeriert.

AFTER CONCERT APÉROS

Alle After Concert Apéros sind im Ticketpreis inbegriffen.

Weitere Informationen zum Swiss Chamber Music Festival:
www.swisschambermusicfestival.ch



ädler

ADELBODEN

Dorfstrasse 19
3715 Adelboden
+41 33 675 41 41
info@adleradelboden.ch
www.adleradelboden.ch



ADELPHARM AG

APOTHEKE ADELBODEN

Falls das Orchester Sie nicht
nach Hause begleiten will:



Hören Sie sich Ihre Lieblingsmusik in bester Hi-Fi-Qualität
zu Hause an.
Wir haben die passenden Lösungen und beraten Sie gerne.



www.lwa.ch


Der Haueter
nicht nur in Adelboden...



**...auch auf dem Märit
in Bern!**

Wir sind am samstäglichen
Wochenmarkt auf dem Bun-
desplatz mit unserem Brot
und anderen Leckereien
anzutreffen.

Schauen Sie vorbei!

Haueter
Bäckerei
www.haueter-adelboden.ch


**ADELBODEN LENK
KANDERSTEG**

#FeelTheLove

meine-berge.ch

Vielen Dank!

Festival Sponsoren



Konzert Sponsoren

Allenbach die Solarholzbauer Frutigen
Spar- und Leihkasse Frutigen

Schätznächt Sponsoren

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Adelboden
Hotelier-Verein HVALK
Thomke Invest AG
Oester Holz Adelboden

Stiftungen



Partner

Gemeinde Adelboden
Gemeindeverband Frutigen-Niedersimmental
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK



Medien



Lokale Partner

Adelpharm AG Apotheke Adelboden
AFA Busbetriebe
Bäckerei Haueter, Adelboden
Egger AG, Frutigen
Floribunda, Adelboden
Künzi+Knutti AG, Adelboden
Mineralquellen Adelboden AG
Schmid Käse, Adelboden
WASAG Treuhand AG, Adelboden

Wir danken ausserdem allen Gönner:innen, die nicht genannt werden möchten.

Hotel- und Gastronomiepartner

Familienhotel Alpina, Adelboden
Hotel Adler Adelboden
Hotel Bären, Adelboden
Hotel Beausite, Adelboden
Hotel des Alpes, Adelboden
Hotel Steinmattli, Adelboden
Kurve Adelboden
Parkhotel Bellevue & Spa, Adelboden
Restaurant Tschentenalp, Adelboden
The Cambrian Adelboden

Die ORPHEUS Swiss Chamber Music Competition wird unterstützt durch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK

NICATI-DE LUZE



RHL Foundation

Franke Stiftung

Geert und Lore Blanken-Schlemper-Stiftung

Kultur im Abo

BKa
Berner Kulturagenda



//abo.bka.ch



Der Wegweiser durch die Schweizer Kultur

Jahresabo

ohne TV-/Radio-Programm: Fr. 67.50

mit TV-/Radio-Programm: Fr. 115.-

Tel.: 044 253 90 65 | abo@kultur-tipp.ch

www.kultur-tipp.ch

EGGER
: PRINT UND DIALOG :

PRINT DIALOG DIGITAL

egger-ag.ch



Instagram



Youtube



Facebook

Impressum

HERAUSGEBER

Verein Swiss Chamber Music
Festival Adelboden

TEXTE

Maria Künzli / Atelier CK, Urs
Pfenninger

REDAKTION

LINKultur GmbH, Ligerz

KONZEPTION, GESTALTUNG
kong. gmbh, Biel

DRUCK

Egger AG, Print und Dialog,
Frutigen

SCMF – familiär, überraschend, farbig wie ein Regenbogen

Werden Sie Mitglied im Verein Swiss Chamber Music Festival!
Danke für Ihre Anmeldungen an untenstehende Adresse
oder online auf unserer Website:

Verein Swiss Chamber Music Festival
Dorfstrasse 23, CH-3715 Adelboden
T +41 32 315 21 41
swisschambermusicfestival.ch
leitung@swisschambermusicfestival.ch